

Berlin, 26. Januar 2016.

Rekordjahr für Captain Train: Deutliches Wachstum bei Einnahmen und registrierten Nutzern

Erfolgreiche Entwicklung des unabhängigen Buchungsportals stärkt die Position als einer der führenden Anbieter von Bahntickets in Europa

Captain Train, das Start-up, das grenzübergreifend Bahntickets für 19 Länder europaweit vertreibt, verzeichnete 2015 ein deutliches Wachstum: Das Unternehmen konnte seine Einnahmen mit 72 Millionen Euro im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppeln. Die Zahl der registrierten Nutzer wuchs um 250 Prozent auf 1,3 Millionen, die Anzahl der Mitarbeiter von gut 20 Ende 2014 auf mehr als 50. Europaweit verkauft Captain Train täglich über 5.000 Bahntickets.

Die Buchung von Bahntickets wird zunehmend mobil. Das zeigt sich auch bei Captain Train: Der Anteil an Tickets, die über mobile Apps verkauft wurden, stieg 2015 von 21 auf 30 Prozent. Von diesen entfielen zwei Drittel auf iOS-Geräte und ein Drittel auf Android.

Zu den wichtigsten Wachstumstreibern gehörte Deutschland: Hier konnte Captain Train 2015 die Anzahl der registrierten Nutzer vervierfachen. Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat das Unternehmen ein eigenes Team für den deutschen Markt aufgebaut. Um in Zukunft auch den deutschen Nutzern einen exzellenten Kundenservice zu bieten, wird das Team 2016 weiter wachsen. Dies stellt sicher, dass Kundenfragen weiterhin im Mittel innerhalb von 45 Minuten beantwortet werden.

„Als Partner der Bahnunternehmen ist es unser Ziel, unseren gemeinsamen Kunden europaweit den Zugang zu Bahntickets zu vereinfachen – und zwar immer zum besten Preis“, sagt Daniel Beutler, Geschäftsführer von Captain Train. Beutler stieß Anfang 2015 zum Unternehmen. Zuvor war er Leiter des Vertriebs der Deutschen Bahn für Westeuropa.

Expansion in Europa

2015 konnte Captain Train sein Angebot in Europa weiter ausbauen. Bahnreisende können jetzt Tickets von 13 Eisenbahnunternehmen in 19 europäischen Ländern und zu über 21.000 Bahnhöfen buchen. Neben der Deutschen Bahn gehören die führenden Bahnunternehmen in Frankreich und Italien ebenso zum Angebot von Captain Train wie Thalys und Eurostar. Mit HKX konnte Captain Train 2015 zudem die Nummer zwei im deutschen Fernzugmarkt als Partner gewinnen. Über Captain Train lassen sich so Verbindungen von Deutscher Bahn und HKX zum besten Preis kombinieren.

Im Rahmen seines weiteren Ausbaus in Europa hat Captain Train 2015 seinen Markenauftritt erneuert. Ein neues Logo wurde gestaltet und auch der Name geändert: Die Umbenennung vom französischen „Capitaine“ ins englische „Captain Train“ signalisiert einen Meilenstein in der Internationalisierung des Unternehmens und bereitet die Grundlage für die weitere Expansion im Jahr 2016.



Vielfach preisgekrönt

Captain Train wird zu den Kronjuwelen der französischen Tech-Szene gezählt. Diese herausragende Position wurde 2015 mehrmals von unabhängiger Seite bestätigt. So erhielt das Unternehmen den deutsch-französischen Wirtschaftspreis als bestes Start-up. Außerdem wurden die mobilen Apps sowohl von Google als auch von Apple unter die besten des Jahres gewählt.

Ausblick 2016

2016 wird Captain Train sein Angebot in den bestehenden Märkten ausbauen und in weitere Länder expandieren. „Unsere Strategie ist darauf ausgerichtet, das internationale Wachstum voranzutreiben“, sagt Daniel Beutler. „Mit unserer Expertise werden wir auch weiterhin eine hochwertige Lösung bieten, um so immer mehr Kunden für die Schiene in Europa zu gewinnen.“

Über Captain Train

Captain Train ist die beste Website und App (iOS/Android), um einfach, schnell und günstig Bahntickets für ganz Europa suchen und buchen zu können. Captain Train vergleicht und kombiniert heute bereits die Angebote der großen europäischen Bahnunternehmen (DB, SNCF, Trenitalia, u.a.) für 19 europäische Länder. Für den Kunden bedeutet dies: immer die günstigsten Preise und zusätzliche internationale Relationen, einfach und direkt als Onlineticket, sowie einen neuen Standard im Kundenservice.

Mit über 1.000.000 angemeldeten Nutzern verkauft Captain Train heute bereits mehr als 5.000 Fahrkarten pro Tag. Das 2009 gegründete Start-up wird von dem französisch-deutschen Duo Jean-Daniel Guyot, als Präsident und Gründer sowie dem deutschen Bahnexperten Daniel Beutler, als Geschäftsführer, geleitet. Weitere Informationen unter www.captaintrain.com.

Pressekontakt

HotDot Communications

—
Sascha Krieger
skrieger@hot-dot.com

Markus Stein
mstein@hot-dot.com

+49 30/84712118-89